

Sabine Bino: Begleitetes Malen in Uster

Die diplomierte und EMR-Krankenkassen-anerkannte gehörlose Kunst- und Maltherapeutin hat kürzlich ihren Traum verwirklicht und in Uster ein eigenes Atelier eröffnet!

Warum ein Angebot «Kunst- und Maltherapie»?

In meiner langjährigen Arbeit als Sozialpädagogin bin ich immer wieder hörbehinderten Menschen in schwierigen Lebenssituationen (Depressionen, Lebenskrisen, Verhaltensauffälligkeiten etc.) begegnet. Professionelle therapeutische Unterstützung erhielten sie vorwiegend durch hörende Therapeuten. Im Gegensatz zu den hörenden Fachpersonen sind mir als Gehörloser das Lebensgefühl, die Kultur und die Kommunikationsformen von hörbehinderten Menschen vertraut. Durch meine umfangreichen Sprachkompetenzen (Gebärden, verbale und nonverbale Kommunikation) habe ich einen ganzheitlichen, direkteren Zugang zu den Betroffenen und kann dadurch ein tieferes Vertrauensverhältnis aufbauen. Eine gute Vertrauenssituation ist die wichtigste Voraussetzung, um eine erfolgreiche therapeutische Begleitung zu ermöglichen.

Bis heute müssen Hörbehinderte, welche auf therapeutische Unterstützung angewiesen sind, sich mit hörenden Fachleuten auseinandersetzen. Gebärdensprachorientierte Gehörlose, welche durch Gebärdensprachdolmetscher begleitet werden, haben zudem keine direkte Kommunikation mit den Therapeuten. Auch das Ablesen oder das

Nichteinhalten der Kommunikationsregeln erhöht das Risiko von Missverständnissen markant, was den therapeutischen Erfolg stark beeinträchtigen kann.

Ich bin der Ansicht, dass das Bedürfnis der Hörbehinderten an einem professionellen therapeutischen Angebot durch eine selbstbetroffene Fachperson gross ist. Zur Zeit bin ich in der Deutschschweiz die einzige gehörlose, diplomierte Fachperson in Kunst- und Maltherapie.

Was ist Maltherapie?

Die Maltherapie gehört zu den gestaltungstherapeutischen Verfahren, sie ist handlungs-, ergebnis- und personenorientiert. Sie eignet sich für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in psychischen oder physischen Belastungs- und Krisensituationen.

Sie dient auch als Prävention zur Stärkung und Entwicklungsförderung. Künstlerische Vorkenntnisse sind nicht notwendig, da es in der Maltherapie darum geht, sich frei ausdrücken zu dürfen. Beim Malen wird ein Freiraum zur kreativen Auseinandersetzung mit sich selbst ermöglicht und inneren Bildern wird Raum gegeben. Diese Form der nonverbalen Kommunikation wirkt öffnend auf die Beziehung zu sich selbst und seiner Umgebung.



Ich biete Einzel- oder Gruppensettings an und es wird mit Farben und verschiedenen Techniken gearbeitet. In einer geschützten und wertfreien Atmosphäre können in meinem Malatelier neue Sicht- und Verhaltensweisen entwickelt und erprobt werden. Diese können im realen Leben umgesetzt werden. Im Gespräch mit mir werden die Erfahrungen besprochen, reflektiert und weiterentwickelt.

Weitere Informationen unter www.sb-begleitetesmalen.ch

NEU! Atelier in Uster

Neuwiesenstrasse 25, 8610 Uster

für gehörlose, schwerhörige, hörende Erwachsene, Jugendliche & Kinder

Ein vertieftes Malen gibt Konzentration auf das Tun und schenkt Dir Kraft, Energie, Mut und Lebensfreude.

sb-begleitetesmalen@gmx.ch
www.sb-begleitetesmalen.ch

Sabine Bino, gehörlos, begleitet Dich!
dipl. Kunst- und Maltherapeutin IHK



sb-begleitetes malen